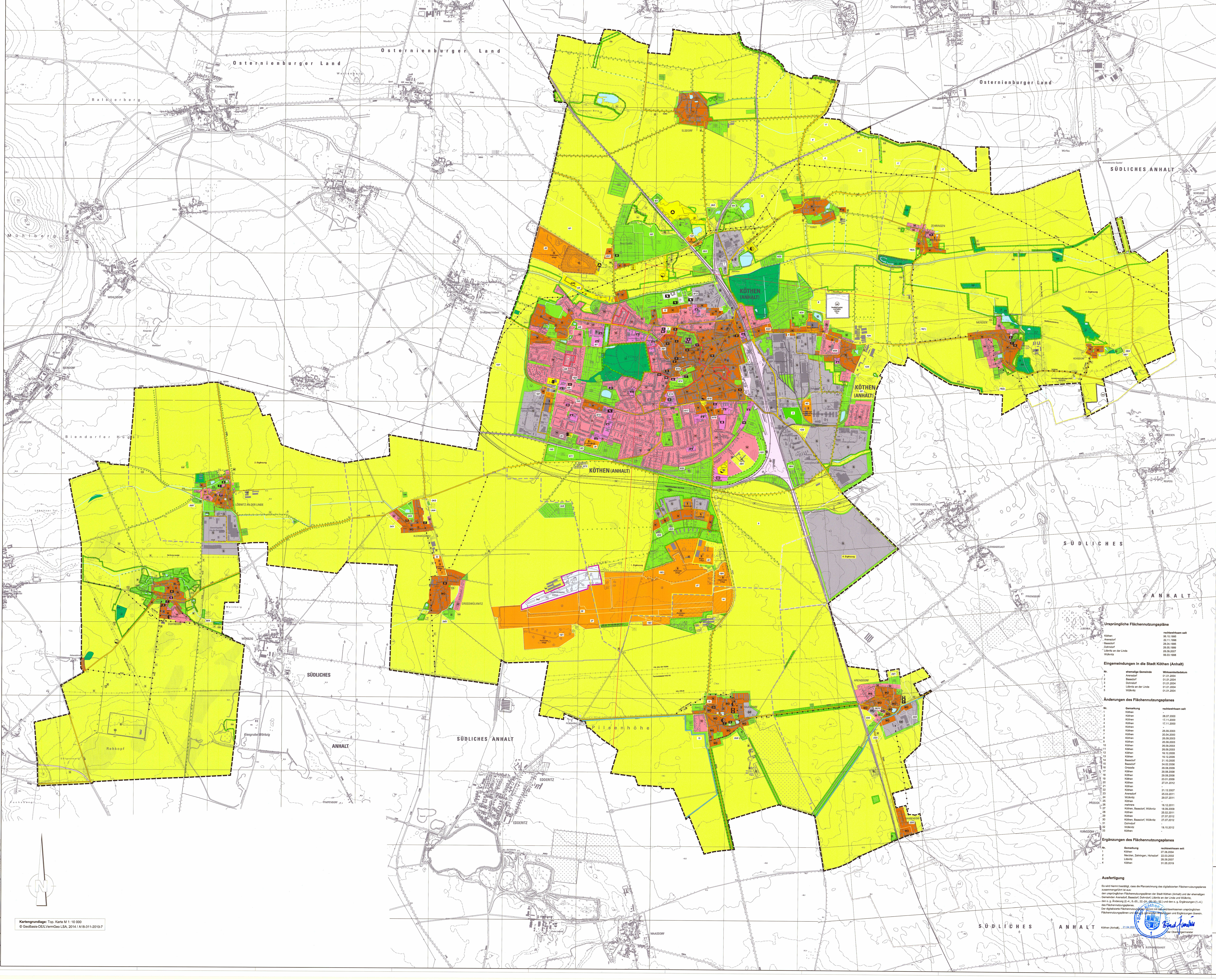

Kartengrundlage: Top. Karte M 1: 10 000
© GeoBasis-DE/LVermGeo LSA, 2014 / A18-311-2010-7

Ursprüngliche Flächennutzungspläne

	rechtswirksam seit
Köthen	06.10.1995
Arensdorf	22.11.1996
Baasdorf	28.04.1995
Dohndorf	28.05.1999
Löbnitz an der Linde	28.09.2007
Wülknitz	06.03.1998

Eingemeindungen in die Stadt Köthen (Anhalt)

Nr.	ehemalige Gemeinde	Wirksamkeitsdatum
1	Arensdorf	01.01.2004
2	Baasdorf	01.01.2004
3	Dohndorf	01.01.2004
4	Löbnitz an der Linde	01.01.2004
5	Wülknitz	01.01.2004

Änderungen des Flächennutzungsplanes

Nr.	Gemarkung	rechtswirksam seit
1	Köthen	-
2	Köthen	28.07.2000
3	Köthen	17.11.2000
4	Köthen	17.11.2000
5	Köthen	-
6	Köthen	26.09.2003
7	Köthen	20.04.2000
8	Köthen	26.09.2003
9	Köthen	26.09.2003
10	Köthen	26.09.2003
11	Köthen	26.09.2003
12	Köthen	16.12.2005
13	Köthen	16.12.2005
14	Baasdorf	21.10.2005
15	Baasdorf	24.02.2006
16	Ortsteile	29.08.2009
17	Köthen	29.08.2008
18	Köthen	29.08.2008
19	Köthen	23.01.2009
20	Köthen	27.01.2012
21	Köthen	-
22	Köthen	21.12.2007
23	Arensdorf	25.03.2011
24	Wülknitz	29.07.2011
25	Köthen	-
26	mehrere	16.12.2011
27	Köthen, Baasdorf, Wülknitz	18.09.2009
28	Köthen	25.02.2011
29	Köthen	27.07.2012
30	Köthen, Baasdorf, Wülknitz	27.07.2012
31	Dohndorf	-
32	Wülknitz	19.10.2012
33	Köthen	-

Ergänzungen des Flächennutzungsplanes

Nr.	Gemarkung	rechtswirksam seit
1	Köthen	27.08.2004
2	Merzien, Zehringen, Hohsdorf	22.03.2002
3	Löbnitz	28.09.2007
4	Köthen	31.05.2019

Ausfertigung

Es wird hiermit bestätigt, dass die Planzeichnung des digitalisierten Flächennutzungsplanes zusammengeführt ist aus:
den ursprünglichen Flächennutzungsplänen der Stadt Köthen (Anhalt) und der ehemaligen Gemeinden Arensdorf, Baasdorf, Dohndorf, Löbnitz an der Linde und Wülknitz,
den o. g. Änderung (2.-4., 6.-20., 22.-24., 26.-30., 32.) und den o. g. Ergänzungen (1.-4.) des Flächennutzungsplanes.
Der digitalisierte Flächennutzungsplan stimmt mit den rechtswirksamen ursprünglichen Flächennutzungsplänen und den o.g. genannten Änderungen und Ergänzungen überein.

Stadt Köthen (Anhalt)

Köthen (Anhalt), 21.04.2021 ....

Der Oberbürgermeister

PLANZEICHENERKLÄRUNG

1. Art der baulichen Nutzung

Zeichen	Bedeutung	Rechtsgrundlage
W	Wohnbauflächen	(§ 1 Abs. 1 Nr. 1 BauNVO)
WS	Kleinsiedlungsgebiete	(§ 2 BauNVO)
M	Gemischte Bauflächen	(§ 1 Abs. 1 Nr. 2 BauNVO)
MD	Dorfgebiete	(§ 5 BauNVO)
G	Gewerbliche Bauflächen	(§ 1 Abs. 1 Nr. 3 BauNVO)
GE	Gewerbegebiete	(§ 8 BauNVO)
SO Diskothek	Sonstige Sondergebiete Zweckbestimmung: Diskothek	(§ 10 BauNVO)
SO Einkaufszentrum	Sonstige Sondergebiete Zweckbestimmung: Einkaufszentrum, Großflächiger Handelsbetrieb, Baumarkt	(§ 11 BauNVO)
SO Photovoltaikanlage	Sonstige Sondergebiete Zweckbestimmung: Photovoltaikanlage	(§ 11 BauNVO)
SO Biogasanlage	Sonstige Sondergebiete Zweckbestimmung: Biogasanlage	(§ 11 BauNVO)
SO Behindertenheim	Sonstige Sondergebiete Zweckbestimmung: Behindertenheim	(§ 11 BauNVO)
SO Verwaltung	Sonstige Sondergebiete Zweckbestimmung: Verwaltung	(§ 11 BauNVO)

2. Einrichtungen und Anlagen für den Gemeinbedarf

Flächen für den Gemeinbedarf (§ 5 Abs. 2 Nr. 2 Buchst. a BauGB)

Einrichtungen:
- Öffentliche Verwaltung
- Schule
- Kirchen und kirchlichen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen
- Sozialen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen
- Kulturellen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen
- Gesundheitlichen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen
- Sportlichen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen
- Post
- F Feuerwehr

Flächen für Sport- und Spielanlagen (§ 5 Abs. 2 Nr. 2 Buchst. a BauGB)

Freizeiteinrichtungen

3. Flächen für den überörtlichen Verkehr und für die örtlichen Hauptverkehrszüge

Bedeutung	Rechtsgrundlage
Überörtliche und örtliche Hauptverkehrsstraße, Bestand	(§ 5 Abs. 2 Nr. 3 BauGB)
P Ruhender Verkehr	(§ 5 Abs. 2 Nr. 3 BauGB)
Planungskorridor für die B 6n - Verlängerung, Null+ - Variante, Abschnitt III, Umgehung Köthen (Anhalt)	(§ 5 Abs. 4 Satz 1 BauGB)
Bahnanlagen	(§ 5 Abs. 2 Nr. 3 BauGB)
Umgrenzung der Flächen für den Luftverkehr Zweckbestimmung: Landeplatz	(§ 5 Abs. 2 Nr. 3 BauGB)

4. Flächen für Versorgungsanlagen, für die Abfallentsorgung und für die Abwasserbeseitigung

Flächen für Versorgungsanlagen, für die Abfallentsorgung und Abwasserbeseitigung (§ 5 Abs. 2 Nr. 4 BauGB)

Zweckbestimmung:
Elektrizität, Gas, Wasser, Abfall, Fernwärme, Abwasser, Sendeturm (Telekom)

5. Hauptversorgungs- und Hauptabwasserleitungen

oberirdisch	E = Elektrizität	(§ 5 Abs. 2 Nr. 4 BauGB)
unterirdisch	G = Gasleitung W = Wasserleitung E = Elektrizität	(§ 5 Abs. 2 Nr. 4 und Abs. 4 BauGB)

6. Grünflächen

Grünflächen (§ 5 Abs. 2 Nr. 5 BauGB)

Zweckbestimmung:
Parkanlage, Badeplatz, Freibad, Hausgärten, Dauerkleingarten, Friedhof, Naturbestimmte Fläche, Sportplatz, Bolzplatz, Sportanlagen, Spielplatz, Festplatz

7. Wasserflächen und Flächen für die Wasserwirtschaft und die Regelung des Wasserabflusses

Bedeutung	Rechtsgrundlage
Wasserflächen	(§ 5 Abs. 2 Nr. 7 BauGB)
Umgrenzung der Flächen mit wasserrechtlichen Festsetzungen Zweckbestimmung:Trinkwasserschutzzone	(§ 5 Abs. 4 Satz 1 BauGB)

8. Flächen für die Gewinnung von Bodenschätzen

Fläche für die Abgrabung oder die Gewinnung von Bodenschätzen (§ 5 Abs. 3 Nr. 2 BauGB)

9. Flächen für die Landwirtschaft und Wald

Bedeutung	Rechtsgrundlage
Flächen für die Landwirtschaft	(§ 5 Abs. 2 Nr. 9 a BauGB)
Flächen für Wald	(§ 5 Abs. 2 Nr. 9 b BauGB)

10. Planungen, Nutzungsregelungen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft

Bestand

Umgrenzungen von Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft (§ 5 Abs. 4 Satz 1 BauGB)

Umgrenzung von Schutzgebieten und Schutzobjekten im Sinne des Naturschutzrechtes hier:

L	= Landschaftsschutzgebiet	(§ 26 BNatSchG)
ND	= (Flächenhaftes) Naturdenkmal	(§ 28 BNatSchG)
LB	= Geschützter Landschaftsbestandteil	(§ 29 BNatSchG)
GGB	= Gesetzlich geschützter Biotop	(§ 30 BNatSchG und § 22 NatSchG LSA)
GP	= Geschützter Park	

Ergänzung, Neuanlage von Baumreihen (Allee), Gehölzstreifen und Hecken

Planung

Umgrenzung von geplanten Schutzgebieten und Schutzobjekten im Sinne des Naturschutzrechtes hier: (§ 5 Abs. 4 Satz 2 BauGB)

L	= Landschaftsschutzgebiet	(§ 26 BNatSchG)
LB	= Geschützter Landschaftsbestandteil	(§ 29 BNatSchG)

11. Regelungen für die Stadterhaltung und für den Denkmalschutz

Zeichen	Bedeutung	Rechtsgrundlage
E	Umgrenzung von Erhaltungsbereichen	(§ 172 Abs. 1 BauGB)
D	Einzelanlagen (unbewegliche Kulturdenkmale), die dem Denkmalschutz unterliegen	(§ 5 Abs. 4 Satz 1 BauGB)
	Bereiche mit Bodenfunden aus ur- und frühgeschichtlicher Zeit	

12. Sonstige Planzeichen

Zeichen	Bedeutung	Rechtsgrundlage
	Umgrenzung der Bauflächen, für die eine zentrale Abwasserbeseitigung nicht vorgesehen ist	(§ 5 Abs. 2 Nr. 1 BauGB)
	Richtfunkverbindung 1006-31	
	Umgrenzung der Flächen für Nutzungsbeschränkungen oder für Vorkehrungen zum Schutz gegen schädliche Umwelteinwirkungen im Sinne des Bundesimmissionsschutzgesetzes	(§ 5 Abs. 2 Nr. 6 und Abs. 4 Satz 1 BauGB)
	Umgrenzung von Flächen, die für den Abbau von Mineralien vorgesehen sind (Bergwerkseigentum)	(§ 5 Abs. 3 Nr. 2 BauGB)
B	Bergschadensgebiet	
	Umgrenzung der Flächen, deren Böden erheblich mit umweltgefährdenden Stoffen belastet sind	(§ 5 Abs. 3 Nr. 3 BauGB)
	Flächen, deren Böden erheblich mit umweltgefährdenden Stoffen belastet sind	(§ 5 Abs. 3 Nr. 3 BauGB)
	Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung	
T	Tierheim	
WEA	Windenergieanlage	
M	Organische oder Anmoorige Ablagerungen, Abschwemmmassen	
	Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Flächennutzungsplanes nach dem Flächentausch (Gebietsänderungsvertrag rechtswirksam seit 24.02.2018)	
	Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des ehemaligen Flächennutzungsplanes vor dem Flächentausch	
	Gemarkungsgrenzen	
33	Änderungen mit Nummer (bei Überlagerung mit Schraffur)	
1. Ergänzung	Ergänzungen mit Nummer	

Stadt Köthen (Anhalt)

Flächennutzungsplan der Stadt Köthen (Anhalt) einschließlich aller Ortsteile

Maßstab: ohne

0 100m 0.5 1km

Fassung vom: 21.04.2021

Stadtverwaltung Köthen
Abteilung Stadtentwicklung
mit Unterstützung durch:
baumeister
ingenieurbüro gmbh bernburg
planung und beratung
steinstraße 3i
06406 bernburg (saale)

Köthen (Anhalt)